

statistik.aktuell

Bürgerentscheid erreichte das notwendige Quorum nicht

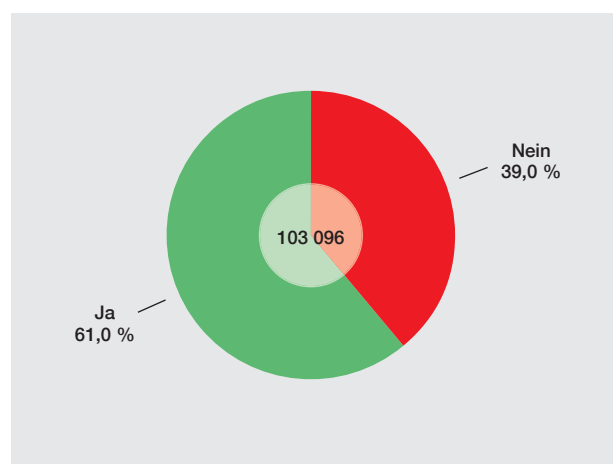
Beim ersten Bürgerentscheid in Frankfurt zur Aufhebung des Bebauungsplans „DFB-Akademie“ sprach sich eine deutliche Mehrheit von 61 % der Abstimmenden für den Erhalt der Rennbahn aus. Mit 62 900 Ja-Stimmen wurde das notwendige Quorum, 25 % der Stimmberechtigten, jedoch nicht erreicht. Hierzu fehlten noch 61 489 Stimmen. Damit hat nach der Hessischen Gemeindeordnung die Stadtverordnetenversammlung die Angelegenheit zu entscheiden.

497 556 Frankfurter Bürgerinnen und Bürger hatten am 21. Juni 2015 die Möglichkeit, über die zukünftige Gestaltung des Geländes der derzeitigen Galopprennbahn in Niederrad ihre Stimme abzugeben.

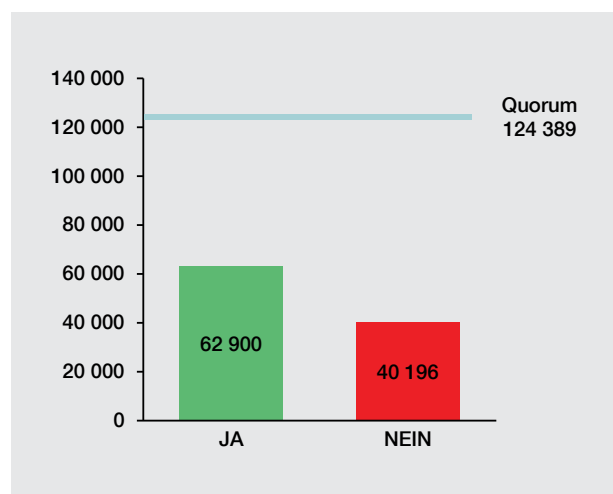
Vorläufiges Abstimmungsergebnis

	absolut	in %
Stimmberechtigte	497 556	100,0
Abstimmende, Stimmbeteiligung	104 015	20,9
Urnenabstimmung	77 787	74,8
Briefabstimmung	26 228	25,2
von den abgegebenen Stimmen waren		
ungültig	919	0,9
gültig	103 096	99,1
von den gültigen Stimmen entfielen auf		
JA	62 900	61,0
NEIN	40 196	39,0
Quorum: Stimmen / in % der Stimmberechtigten	124 389	25,0

Vorläufiges Abstimmungsergebnis in %



Vorläufiges Abstimmungsergebnis absolut mit Quorum



Wann gilt ein Bürgerentscheid als angenommen?

Nach § 8b Abs. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist die gestellte Frage in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens fünfundzwanzig Prozent der Stimmberechtigten beträgt. Bei Stimmgleichheit gilt die Frage als mit Nein beantwortet. Ist die erforderliche Mehrheit nicht erreicht worden, hat die Gemeindevertretung die Angelegenheit zu entscheiden.

ben. Abstimmungsberechtigt waren, wie bei einer Kommunalwahl, alle volljährigen EU-Bürgerinnen und EU-Bürger, die seit mindestens drei Monaten in Frankfurt ihren Hauptwohnsitz hatten. 104015 Abstimmungsberechtigte nutzten diese Gelegenheit, was einer Stimmbeteiligung von 20,9 % entspricht.

Das Bürgerbegehren

Zu einem Bürgerbegehren kommt es nach § 8b der Hessischen Gemeindeordnung, wenn in einer Gemeinde mit mehr als 100000 Einwohnern mindestens drei Prozent der bei der letzten Kommunalwahl Wahlberechtigten ihre Unterstützungsunterschrift dafür geleistet haben. In Frankfurt hatte die Bürgerinitiative „Pro Rennbahn“ 13 604 gültige Unterschriften abgegeben und damit diese Anforderung erfüllt. Die Stadtverordnetenversammlung hielt an ihrem Beschluss vom 16. Oktober 2014 über die Aufstellung des Bebauungsplans fest. So musste der Bürgerentscheid durchgeführt werden.

Die Frage zum Bürgerentscheid

Die zu entscheidende Frage lautete: „Sind Sie dafür, dass der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.10.2014 über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr.916 – „DFB-Akademie – südlich Niederräder Landstraße“ – aufgehoben wird und somit die Galopprennbahn erhalten bleibt?“ (siehe Stimmzettel). Im Bürgerentscheid wurde daher nur über den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans abgestimmt und nicht – wie in einem sehr emotional geführten Wahlkampf auch behauptet wurde – über den Betrieb und die Unterhaltung der Galopprennbahn.

Politische Stellungnahmen

Die Fraktionen im Stadtparlament waren in dieser Frage gespalten. Die den Magistrat stellenden Parteien, Grüne und Christdemokraten, waren gegen

den Bürgerentscheid eingestellt und gaben, wie auch der sozialdemokratische Oberbürgermeister, dementsprechend ihre Stimmempfehlungen ab. Die Frankfurter Sozialdemokraten begrüßten den Bürgerentscheid als demokratische Willensbildung, sprachen sich aber in der Mehrheit für die Aufstellung des Bebauungsplans aus. Die Fraktionen der Linken, der Freien Wähler, der BFF und der RÖMER hinterfragten wiederum die Standortauswahl für die DFB-Akademie.

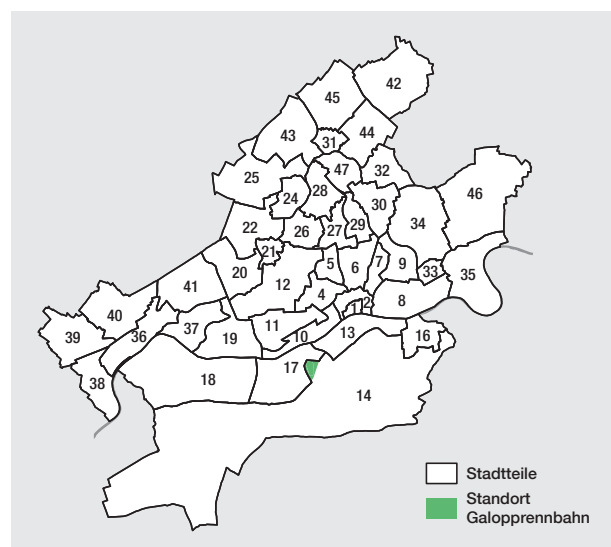
Stimmbeteiligung in den Stadtteilen

Die Bürgerinnen und Bürger haben in den Stadtteilen unterschiedlich abgestimmt.¹ So reicht die Spannweite der Stimmbeteiligung von 11,8 % in der Innenstadt bis 32 % in Niederrad. Anzumerken ist, dass es in allen Frankfurter Stadtteilen mehr Nichtabstimmende als Abstimmende gab, so dass insgesamt das Interesse trotz eines großen medialen Echos eher gering war. Wie erwartet hat sich der Frankfurter Süden überdurchschnittlich beteiligt.

Ergebnisse in den Stadtteilen

Durch die Karte mit den Anteilen der Ja-Stimmen wird deutlich, dass die Zustimmung zum Erhalt der Galopprennbahn insbesondere in den Stadtteilen überdurchschnittlich hoch war, die in räumlicher Nähe zur dieser liegen. Mehr Anhänger/innen der Rennbahn als im Durchschnitt konnten auch in den innerstädtischen und in den westlichen Stadtteilen mobilisiert werden. Die geringsten Anteile an Ja-

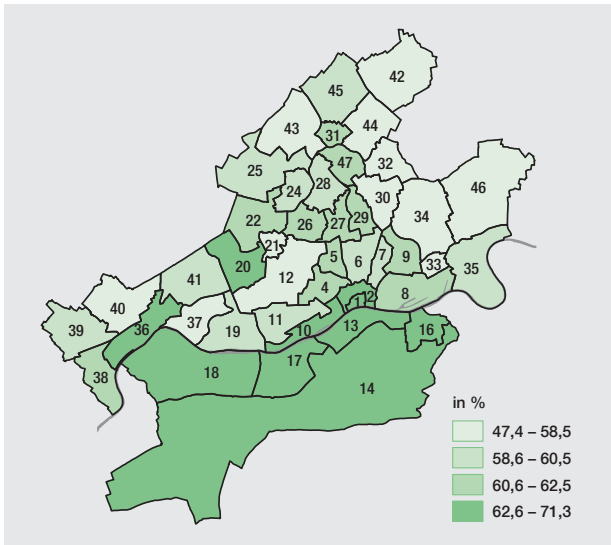
Lage der Galopprennbahn im Stadtgebiet



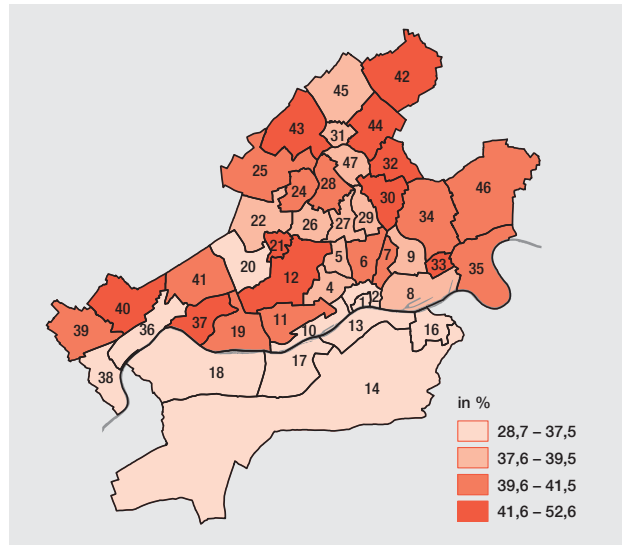
¹ Wahltechnisch bedingt müssen vier Frankfurter Stadtteile, Gutleut- und Bahnhofsviertel sowie Sachsenhausen-Süd und Flughafen, zusammengefasst werden. In den thematischen Karten werden die Anteile in Quartilen dargestellt.

Bürgerentscheid für die Galopprennbahn 2015: Stimmenanteile und Stimmbeteiligung

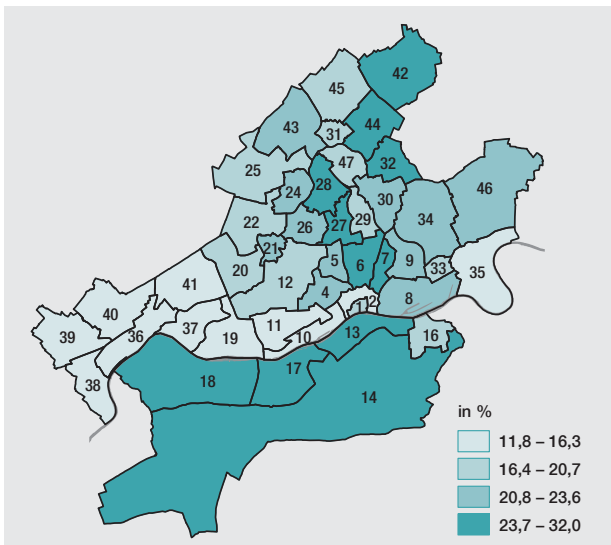
JA-Stimmen



NEIN-Stimmen



Stimmbeteiligung



Stimmen wurden in den nördlichen und nord-westlichen Stadtteilen abgegeben.

Auffallend ist, dass in 43 der 44 Stadtteile die Mehrheit der Abstimmenden für den Bürgerentscheid votierte. Nur im Stadtteil Kalbach-Riedberg war der Anteil der Nein-Stimmen höher. Dieser war mit 52,6% auch der höchste in der Stadt. Geringe Anteile wurden dagegen in den südlichen Stadtteilen und der niedrigste in Niederrad (28,7%) festgestellt.

Gut

Nr.	Stadtteil	Nr.	Stadtteil
1	Altstadt	26	Ginnheim
2	Innenstadt	27	Dornbusch
4	Westend-Süd	28	Eschersheim
5	Westend-Nord	29	Eckenheim
6	Nordend-West	30	Preungesheim
7	Nordend-Ost	31	Bonames
8	Ostend	32	Berkersheim
9	Bornheim	33	Riederwald
10	Gutleut-/Bahnhofs-viertel	34	Seckbach
11	Gallus	35	Fechenheim
12	Bockenheim	36	Höchst
13	Sachsenhausen-Nord	37	Nied
14	Sachsenhausen-Süd	38	Sindlingen
16	Oberrad	39	Zeilsheim
17	Niederrad	40	Unterliederbach
18	Schwanheim	41	Sossenheim
19	Griesheim	42	Nieder-Erlenbach
20	Rödelheim	43	Kalbach-Riedberg
21	Hausen	44	Harheim
22	Praunheim	45	Nieder-Eschbach
24	Heddernheim	46	Bergen-Enkheim
25	Niederursel	47	Frankfurter Berg

Stimmzettel

Stimmzettel

bitte Stimmzettel nach
innen falten

für den

Bürgerentscheid

über

Gegenstand des Bürgerentscheids

die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 916
„DFB-Akademie – südlich Niederräder Landstraße“

in der

Gemeinde/Stadt
Frankfurt am Main

am

Datum
21. Juni 2015

Nur eine Möglichkeit ankreuzen!

Die Kennzeichnung der beiden Möglichkeiten macht den Stimmzettel **ungültig!**

Sind Sie dafür, dass der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 16.10.2014 über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 916 –
„DFB-Akademie – südlich Niederräder Landstraße“ – aufgehoben wird
und somit die Galopprennbahn erhalten bleibt?

JA



NEIN



STADT  FRANKFURT AM MAIN

Impressum

Bürgeramt, Statistik und Wahlen

Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 212 71555, Fax: +49 (0)69 212 36301

E-Mail: infoservice.statistik@stadt-frankfurt.dehttp://www.frankfurt.de/statistik_aktuell

Adresse

